

# Debian: Debian/Etch: ClamAV mit hoher CPU-Last

Problem:

Bei Debian 4.0 (etch) ist eine inzwischen alte Version von ClamAV enthalten. Dieses Paket enthält aber einen Bug, der in der aktuellen Version von ClamAV behoben ist. Aufgrund der Source-Freeze-Politik des Debian-Projektes findet ein Update auf die aktuelle Hauptversion nicht statt.

Symptome des Bugs:

- ClamAV zieht beim Starten 10-20 Minuten 100% der CPU.
- Freshclam lädt manchmal die aktuellen Updates, kann aber ClamAV darüber nicht benachrichtigen.
- In Einzelfällen kann Freshclam noch nicht mal die Updates laden sondern meldet einen [451 Local Error \(in reply to end of DATA command\)](#).

Lösung:

Wir greifen auf das Volatile-Repository zurück, um eine aktuelle Version von ClamAV zu erhalten:

```
#Volatile in die sources.list eintragen:
echo "deb http://ftp2.de.debian.org/debian-volatile/ etch/volatile main"
>>/etc/apt/sources.list
#Paketlisten neu laden:
apt-get update
#Dies sollte sowieso geschehen sein:
apt-get upgrade
#und nochmal explizit die ClamAV-Pakete installieren:
apt-get install clamav clamav-freshclam clamav-daemon clamav-base
```

Und schon haben wir einen funktionsfähigen, laufenden und aktuellen ClamAV.

*Eindeutige ID: #1307*

*huschi*

*2008-06-09 10:51*